

# Kreuzweg in der Kirche, ohne Vorbereitung leicht umsetzbar

erprobt von Anita Nussmüller, Pfarre Viehofen, [anusmueller@kstp.at](mailto:anusmueller@kstp.at)

Zeitausmaß: 30min

Materialbedarf: 7 Bilder – je ein Bild bei jeder Station (Kinderbuch), ein Brot, mehrere Zweige, Stricke und Stöcke, ein Kreuz zum Aufstellen, ein Tuch, mehrere Würfel und Blumen, eine Kerze

(Je nach Anzahl der Kinder gibt es mehrere Zweige, Stöcke, Würfel und Blumen.)

KERZE mittragen (falls Erstkommunionkinder dabei sind, ihre Gruppenkerze), Gegenstände (grau hinterlegt) an die Kinder verteilen, so dass jedes Kind einen Gegenstand bei einer Station ablegen kann. Ebenso gibt es Fürbitten zu lesen.

Die Orte sind hier türkis hinterlegt, sie variieren je nach Möglichkeiten des Raumes.

Jeweils 3 Personen können Texte Lesen: V1, V2 u. Fürbitte (können auch Kinder sein).

Liedruf, den die Kinder kennen, z.B. „Geh mit uns auf unserem Weg“ am Weg zwischen den Stationen singen.

## **1. Station: Das Letzte Abendmahl**

**beim Seitenaltar / Bild vom Abendmahl**

**V1:** Jesus feierte mit seinen Jüngern das Pessachfest. Das war immer ein sehr fröhliches Fest, aber Jesus sagte dieses Mal: „Ich bin sehr froh, dass ich noch mit euch feiern kann, bevor ich leiden muss.“ Die Jünger erschrakten und wurden sehr traurig, denn sie glaubten daran, dass Jesus wusste, was auf ihn zukam.

Jesus verteilte Brot und Wein und sagte: „Nehmt und esst davon. Das ist mein Leib.“ Und dann: „Nehmt und trinkt alle vom Wein. Das ist mein Blut, das für alle vergossen wird.“ Die Jünger aßen und tranken. Sie waren sehr unruhig, besonders als Jesus sagte: „Einer von euch wird mich verraten.“ Und noch einen Auftrag gab Jesus den Jüngern: „Erinnert euch immer daran. Teilt so miteinander Brot und Wein und ihr werdet spüren, dass ich bei euch bin.“

**V2:** So wie Jesus dieses Letzte Mahl mit seinen Jüngern gefeiert hat, so wollen auch wir heute die Messe feiern und an ihn denken.

**Fürbitte:** Jesus, du hast mit deinen Freunden viel Zeit verbracht, gefeiert und geteilt. Wir bitten dich, schenke uns viele schöne Stunden mit unseren Freunden.

**Lied:** *Geh mit uns auf unserm Weg oder einen anderen Kehrvers singen*

## **2. Station: Jesus im Garten am Ölberg**

**am Gang / Ölzweige**

**V1:** Nachdem Jesus mit den Jüngern gefeiert hatte, gingen sie in den Garten Gethsemane am Ölberg. Jesus sagte zu den Jüngern: „Bleibt hier, wacht und betet.“ Dann ging er noch ein Stück weiter und betete auch. Die Jünger aber schiefen ein. Bald darauf kamen Soldaten und mit ihnen Judas, der Jesus verraten hatte. Sie nahmen Jesus gefangen. Jesus ging freiwillig mit ihnen.

**V2:** Jesus wird gefangen genommen und wehrt sich nicht. Warum er das tut, können wir vielleicht nur schwer verstehen. Dieser Ölzweig ist ein Zeichen des Friedens. Jesus ist ein König des Friedens.

**Fürbitte:** Jesus, du hast großes Vertrauen in Gott, deinen Vater. Wir bitten dich, hilf auch uns zu vertrauen.

**Lied:** *Kehrvers singen*

## **3. Station: Jesus wird verurteilt**

**Eingang Kirche / Strick, Stöcke**

**V1:** Nach seiner Gefangennahme wurde Jesus zu Pilatus gebracht, dem Vertreter des römischen Kaisers. Nur er konnte ein Todesurteil aussprechen. Pilatus merkte, dass Jesus kein Verbrecher war und wollte ihn freilassen. Aber viele Menschen wollten Jesus beseitigen und sie schrien: „Ans Kreuz mit ihm!“ So tat Pilatus, was die Menge verlangte. Er überließ Jesus den Soldaten, die ihn mit Stöcken schlugen und sich über ihn lustig machten.

**V2:** Der Strick und die Stöcke stehen für alle ungerechten Urteile, die gefällt werden. Viele Menschen sitzen unschuldig im Gefängnis, weil sie den

Mächtigen im Weg stehen. Auch Pilatus hat Jesus verurteilt, obwohl er von seiner Unschuld gewusst hat. Aber sein guter Ruf und sein Ansehen waren ihm wichtiger.

**Fürbitte:** Jesus, manche Menschen werden nicht fair behandelt, weil sie anders aussehen, anders reden oder eine andere Religion haben. Hilf uns, dass wir alle Menschen gleichbehandeln.

**Lied:** *Kehrvers singen*

#### **4. Station: Jesus muss das schwere Kreuz tragen**

**Gang vor zum Kreuz beim Hauptaltar/Kreuz**

**V1:** Jesus wurde zum Tod am Kreuz verurteilt. Er musste das schwere Kreuz ganz alleine tragen und wurde von vielen Menschen ausgelacht. Der Weg führte ihn durch die Straßen Jerusalems und da das Kreuz schwer war, fiel er öfters hin. Jedes Mal zwangen ihn die Soldaten, wieder aufzustehen und das Kreuz weiterzuschleppen.

**V2:** Viele Leute standen neben dem Weg und schauten Jesus zu. Anstatt zu helfen, verspotteten sie ihn. Als Jesus zu schwach wurde, um das Kreuz alleine zu tragen, befahlen die Soldaten Simon von Zyrene, ihm zu helfen.

**Fürbitte:** Jesus, du hast alleine dein Kreuz getragen. Hilf uns zu erkennen, wenn andere Menschen Hilfe brauchen, damit wir für sie da sein können.

**Lied:** *Kehrvers singen*

#### **5. Station: Jesus begegnet vielen Menschen auf seinem Weg**

**Ambo / Tuch**

**V1:** Unter all den Menschen am Straßenrand gab es ein paar wenige, die Jesus unterstützten. Vor allem seine Mutter Maria gab ihm durch ihre Liebe Kraft und Mut, den schweren Weg weiterzugehen. Auch eine Frau namens Veronika wollte ihm helfen. Sie reichte Jesus ein Stofftuch, damit er sich den Schweiß, das Blut und den Schmutz aus dem Gesicht wischen konnte.

**V2:** Auch eine Gruppe Frauen, die um ihn weinten, stand am Straßenrand. Sie wussten, dass Jesus den Menschen immer nur geholfen hatte. Jesus blieb bei ihnen stehen, er tröstete sie und sprach ihnen Mut zu.

**Fürbitte:** Jesus, du bist immer für deine Freunde da gewesen und hast sie unterstützt. Hilf uns, dass auch wir immer für unsere Freunde da sind.

**Lied:** *Kehrvers singen*

## **6. Station: Jesus wird gekreuzigt**

**Hauptaltar / Würfel**

**V1:** Am Berg Golgota angekommen, rissen die Soldaten Jesus seine Kleider herunter. Sie stellten Jesus bloß. Schutzlos war er den gaffenden Blicken ausgesetzt. Dann würfelten sie um das Gewand.

**V2:** Die Soldaten nagelten Jesus an das Kreuz. Die Menschenmenge und die Soldaten verspotteten und beschimpften Jesus. Jesus aber betete und bat Gott um Vergebung für sie.

**Fürbitte:** Jesus, dir haben die Soldaten die Kleider weggenommen. Hilf uns, dass wir bemerken, wenn wir jemanden beleidigen und bloßstellen.

**Lied:** *Kehrvers singen*

## **7. Station: Jesus stirbt am Kreuz**

**Seitenaltar / Blumen**

**V1:** Als Jesus am Kreuz hing, verdunkelte sich der Himmel. Er hatte Durst und einer der Soldaten reichte ihm einen Schwamm, der mit Essigwasser getränkt war. Jesus rief: „Es ist vollbracht!“ Dann senkte er den Kopf und schloss seine Augen. Jesus war gestorben! (*kurze Stille*)

**V2:** Nachdem Jesus gestorben war, nahm Josef, ein Jünger Jesu, seinen toten Körper vom Kreuz. Danach wickelte er ihn in ein Leinentuch und legte ihn in ein Felsengrab. Den Eingang des Grabes verschloss er mit einem großen Stein.

**Fürbitte:** Jesus, über deinen Tod waren viele Menschen traurig. Wir aber wissen, dass du auferstanden bist. Hilf uns, dass wir unseren Glauben an dich nie verlieren.